



STROM & VERWENDUNG VON ELEKTRISCHEN BETRIEBSMITTELN

Fachkunde-Schulung für AGU-Führungskräfte

(Stand: 11/2024)

Referent: Klaus Freimuth, Stabsstelle 1

INHALT

1. Rechtsgrundlage
2. Aufgabe, Verantwortung, Durchführung und Unterstützung
3. Prüfungen der elektrischen Betriebsmittel
4. Benutzungsregeln
5. Achtung, genau hinschauen!



1. RECHTSGRUNDLAGEN

ist die Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Verwendung von Arbeitsmitteln (Betriebssicherheitsverordnung / BetrSichV)

Arbeitsmittel (Geräte) müssen nach dem Stand der Technik sicher sein.

2. AUFGABE, VERANTWORTUNG, DURCHFÜHRUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Aufgabe / Verantwortung	Durchführung und Unterstützung
Kauf von sicheren Betriebsmitteln	Der Kauf erfolgt durch die FK, diese wird hierbei unterstützt durch ▪ den zentralen Einkauf (D2) mit Bezugsverträgen & Beschaffungsrichtlinien ▪ die CIT mit zentraler Beschaffung von Hardware/Software ▪ die Stabsstelle 1 mit zentraler Beschaffung von Ventilatoren und Sandleuchten ▪ die Elektrofachkräfte im Dezernat 4
Durchführung von Prüfungen nach DGUV 4-Vorschrift	▪ Die Prüfungen werden zentral organisiert, beauftragt und durchgeführt

Legende: **FK** = AGU-Führungskraft

2. AUFGABE, VERANTWORTUNG, DURCHFÜHRUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Aufgabe / Verantwortung	Durchführung und Unterstützung
Organisation der Prüfungen nach DGUV 4-Vorschrift	Die FK hat die Aufgabe, ▪ die Durchführung der Prüfungen aktiv und organisatorisch zu unterstützen ▪ darauf zu achten, dass die Prüfungen zu den vereinbarten Zeiten durchgeführt werden ▪ Einzelbeauftragungen vorzunehmen, wenn diese erforderlich sind
Festlegen der Prüffristen	▪ Die Elektrofachkraft (Elektriker/in) legt die Prüffristen und -intervalle fest.

3. PRÜFUNG DER ELEKTRISCHEN BETRIEBSMITTEL

Die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel müssen alle nach DGUV 4-Vorschrift geprüft sein. Sollten neue Betriebsmittel beschafft werden, müssen diese vor der ersten Nutzung entsprechend geprüft werden.

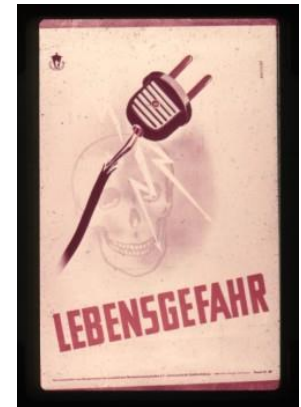


Prüffristen:

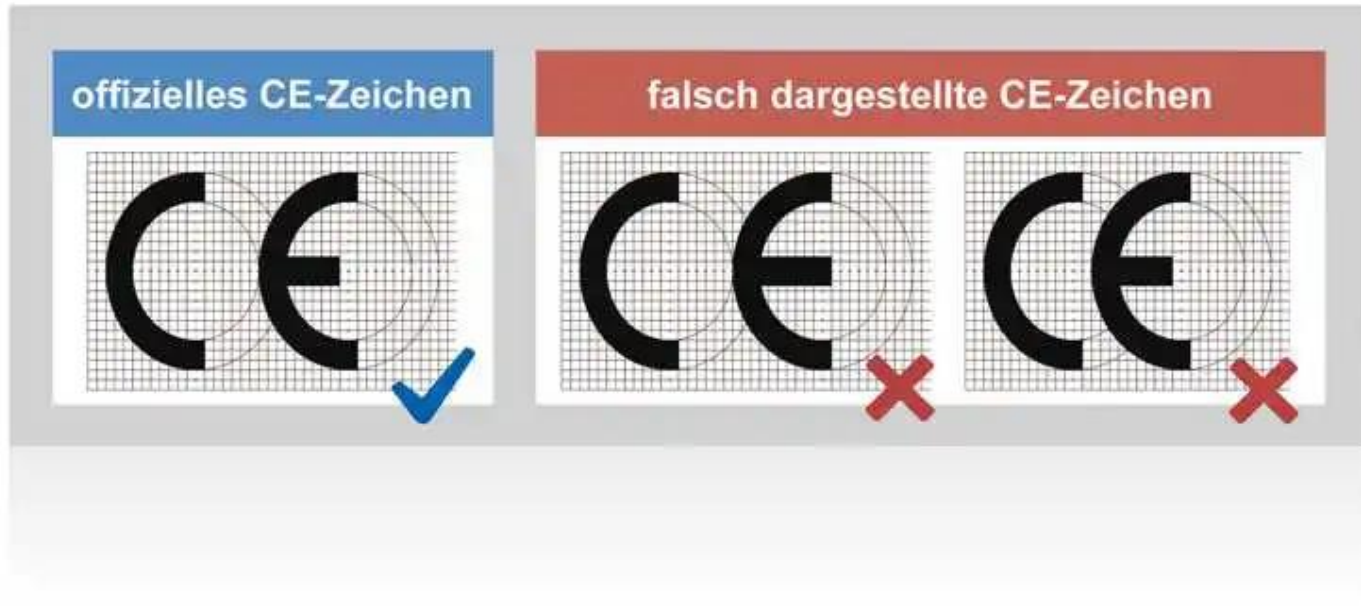
- Jährliche Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel
Beispiel: Handbohrmaschine, Laborgeräte
- Zweijährige Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel in Büros
Beispiel: Bildschirm, PC, Standleuchte

4. BENUTZERREGELN

- Nur elektrische Betriebsmittel mit Prüfzeichen wie CE, GS, VDE oder BG-PRÜFZERT beschaffen und einsetzen
- Keine mangelhaften elektrischen Betriebsmittel verwenden
- Die Bedienungsanleitungen von elektrischen Betriebsmitteln müssen beachtet werden
- Die elektrischen Betriebsmittel sollen nur mit den dafür vorgesehenen Schaltern bedient werden
- Kabel nicht über scharfe Kanten, Ecken oder bewegliche Teile verlegen oder quetschen
- Mehrfachsteckdosen und Verlängerungsleitungen nicht überlasten
- Stecker nicht am Zuleitungskabel aus der Steckdose ziehen
- Werden elektrische Betriebsmittel nicht mehr benötigt, dann bitte abschalten
- Benutzen Sie die elektrischen Betriebsmittel bestimmungsgemäß
- Auf defekte Leitungen, brüchige Isolierungen und schadhafte Gehäuse achten
- Die Sicherheitseinrichtungen von elektrischen Betriebsmitteln dürfen nicht verändert oder ausgeschaltet werden



5. ACHTUNG, GENAU HINSCHAUEN!



ENDE

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!